



Ray Klingensmith
Präsident des RI

Brief des

GEMEINSCHAFTEN BILDEN
KONTINENTE VERBINDEN

GOUVERNEURS

<http://www.rotary1990.ch>

Rotary International - District 1990 - Switzerland - DG Charles Zaugg - Governor 2010–2011 - Mobile + 41 79 205 15 05

November

Die Ruderdolle des Rotarybootes: die Foundation

Alle Rotarier kennen sie, sie ist unsere «talk-force». Und sie ist (grammatikalisch) weiblich, also kokett (damit mache ich mich beliebt) und schüchtern, aber auch sehr effizient. Erlauben Sie mir, sie zu skizzieren und sie unter einem besonderen Gesichtswinkel zu betrachten. Der Geist befiehlt nicht nur dem Körper (und nicht umgekehrt), er lenkt auch unsere Handlungen. Er steht am Anfang der Foundation.

Mit ihr betreiben wir keine Sterndeutung. Die Foundation ist weder eine Wissenschaft noch schwankt sie zwischen Hellseherei und Metaphysik. Sie ist die Frucht des Fortschrittglaubens des Gründers von Rotary der sich sagte: Rotary muss weltweit tätig sein und über Rassen, Ideologien und Religionen hinaus blicken. Angesichts des wilden Wortes «Modernität» achtete er darauf, Bewährtes nicht zu gefährden, aber fantastisch Neues hinzuzufügen. Paul Harris hat einen Stil geprägt, bei dem Symbole nicht nur in Taten umgesetzt werden, sondern auch Schule machen.



Heute ist die Foundation unser wichtigster Pfeiler. Rotary atmet dank ihr, lebt für sie und liefert dank ihren in Freundschaft ausgestreckten Armen den Benachteiligten Lebensmut: dank EUCH, wofür ich euch besonders danken möchte.

DG Charles Zaugg

Der Monat der Rotary Foundation (TRF) lädt dazu ein, wieder einmal an ihre Aufgaben und Erfolge zu erinnern.

Als gemeinnützige Stiftung besteht sie rechtlich selbständig neben Rotary International (RI) und hat als Auftrag, RI in seinen Zielen und Aufgaben zu unterstützen. Insbesondere soll Rotariern geholfen werden, über Projekte zur Gesundheitsförderung, zur Vermittlung von Elementarbildung und zur Verringerung der Armut einen Beitrag zu Frieden und Völkerverständigung zu leisten.

Im letzten Rotary Jahr erhielt TRF Spenden in Höhe von 223,8 Mio. USD und gab zur Unterstützung von humanitären und Bildungsprogrammen, sowie des Polio-Plus Programms 187,8 Mio. USD aus. Seit 1947 wurden mehr als 2 Mrd. USD zur Unterstützung der verschiedenen Projekte aufgebracht.

TRF ist auf Spenden angewiesen, die in die folgenden Fonds fließen:

Jährlicher Programm Fonds (APF)

Basierend auf Spenden der Rotarier, die im Rahmen des SHARE-Systems zwischen TRF und den Distrikten geteilt werden, unterstützt er die verschiedenen TRF Programme

Permanenter Fonds (PF)

Der langfristig angelegte Stiftungsfonds dient der Zukunftssicherung von TRF und ergänzt den APF dadurch, dass ein Teil der PF Erträge zur Finanzierung der TRF Programme eingesetzt wird

Polio-Plus Fonds

Er unterstützt Rotary's Ziel einer poliofreien Welt. Besonders sind hier die Spenden der Bill & Melinda Gates Stiftung aus den Jahren 2007 und 2009 in Höhe von 355 Mio. USD zu erwähnen, die unter der Bedingung erfolgten, dass Rotary bis zum 30. Juni 2012 selbst zusätzliche 200 Mio. USD aufbringt. Bis jetzt wurden davon 147 Mio. USD erreicht.

Für das Rotary Jahr 2010/11 hat TRF folgende Ziele vorgegeben:

1. Ausrottung der Kinderlähmung
2. Unterstützung des APF



Dem Motto «Every Rotarian, Every Year» folgend wird jeder Rotarier gebeten, jedes Jahr mindestens 100 USD zu spenden. Für unseren Distrikt beträgt die jährliche, durchschnittliche per capita Spende weniger als 50 USD, und ich möchte hiermit alle Klubs herzlichst um grosszügige Unterstützung dieses Ziels bitten, zumal ja die Hälfte der Spenden im Rahmen des SHARE-Systems für Projekte der Klubs unseres Distrikts zur Verfügung stehen werden.

3. Weiterer Aufbau des PF

4. Vorbereitung auf Einführung des Future Vision Plans (FVP)

Wie Sie wissen, wurde unser Distrikt durch TRF als einer von 100 Distrikten ausgewählt, um im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojektes die weltweite Einführung des FVP als neue Organisationsstruktur von TRF im Jahr 2013/14 vorzubereiten. Durch den FVP sollen u.a. die Programme von TRF vereinfacht, Entscheidungen verstärkt auf Klub- und Distriktebene verlagert und ein besseres Verständnis für die Arbeit von TRF und ein verbessertes Bild von Rotary in der Öffentlichkeit erreicht werden. Der FVP bietet zur Unterstützung von Projekten nur noch zwei Arten von Grants an: **District Grants** und **Global Grants**. Während es sich bei District Grants um «Block» - Zuwendungen an Distrikte aus dem District Dedicated Fund (DDF) handelt, mit denen Distrikte die Aktivitäten ihrer Klubs unterstützen können, die dem Auftrag von TRF entsprechen, unterstützen Global Grants grössere Projekte, mit denen nachhaltige Resultate innerhalb der folgenden 6 Schwerpunktbereiche erzielt werden sollen:

- Frieden und Konfliktvermeidung/-lösung
- Krankheitsverhütung und -behandlung
- Wasser und Hygiene
- Gesundheit von Mutter und Kind
- Elementarbildung
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung

Die Einführung der FVP Organisation in unserem Distrikt ist auf gutem Weg.

Bis jetzt haben 51 Klubs an 3 Ausbildungseminaren teilgenommen und 14 Klubs davon haben sich bereits durch das Abschliessen einer sichtserklärung mit dem Distrikt den Zugang zu Fördergeldern aus den «District» und «Global Grant» Mitteln eröffnet.

11 Klubs haben uns Projekte vorgestellt, die nach der Auffassung der Distrikt Grant Kommission den District Grant Anforderungen entsprechen, und somit haben wir bei TRF den 2010/11 District Grant Antrag in Höhe von 49'000 USD eingereicht.



Ich möchte hiermit all den Klubs danken, die bereits durch die Teilnahme und Mitarbeit an den Fortbildungsseminaren, sowie die Unterbreitung von Projekten helfen, dass wir unserer Verantwortung als Pilotdistrikt gerecht werden können. Ich würde mich freuen, wenn sich auch die verbleibenden Klubs zur aktiven Mitarbeit entschliessen könnten.

Edgar K.Theusinger, Foundation Präsident D1990



Die Zukunft der Welt oder die Parameter des Wechsels

Vortrag von Jean-Christoph Victor

Eine fachübergreifende und zukunftsorientierte Betrachtung einiger der grossen Fragen, welche die Welt heute beschäftigen und Weichen für die Zukunft stellen:

- Demographische Perspektiven und Entwicklung der Kräfte der Weltwirtschaft
- Davon ausgehend die mögliche Mobilität und die wahrscheinliche Migrationsströme
- Energie und Klima bei verschiedenen Wachstumsmodellen





- Welche Änderungen werden die Schwellenländer und der neue Mittelstand der restlichen Welt aufdrängen?
- Lassen sich demokratische, ethische, ökologische und technische Vorgaben vereinen?

Dr. Jean-Christoph Victor ist Anthropologe und Absolvent der Hochschule für orientalische Sprachen. Er ist der älteste Sohn des Polarforschers Paul-Emil Victor.

Vortrag organisiert vom RC Genève-Lac im Hotel Métropole am 1. Dezember um 19 Uhr. Eintritt 50 Franken. Anmeldungen bis zum 15. November an jeanfredbourquin@hotmail.com



Brillen um die Welt zu sehen

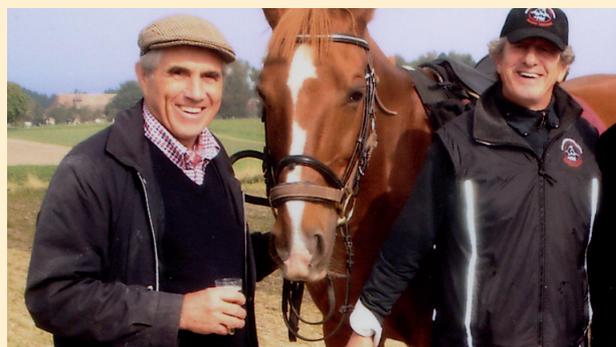


Der **RC Crans-Montana** führt bis Ostern 2011 eine Sammlung von Brillen aller Art durch. Die so gesammelten Brillen werden von einem (rotarischen) Optiker aufgearbeitet und dem Verein «**Brillen ohne Grenzen**» übergeben, der sie in Ländern der Dritten Welt an Leute abgibt, die sich keine Sehhilfen leisten können. Der Preis einer Brille entspricht dort oft einem Jahressalar, und der nächste Optiker mag 1000 Kilometer entfernt sein.. Gemäss der WHO können Brillen die Sicht eines Viertels der Weltbevölkerung verbessern. Wenn Sie mitmachen wollen, sammeln sie Brillen und senden sie diese an:

Philippe Lagneaux, c/o Bagnoud Optique,
Rue Centrale 56, 3963 Crans-Montana,
Tel. 027 480 10 50
www.lunettes-sans-frontiere.org

«Amicale Rotarienne des Cavaliers Randonneurs»

Mit der rotarischen Freundschaftsvereinigung der Wanderreiter **ARCR** oder «Amicale Rotarienne des Cavaliers Randonneurs» beherbergt unser Distrikt eine kleine aber feine «Rotarian Fellowship» welche von Rotary International homologiert ist. Gegründet wurde unsere Vereinigung 1983 durch den kürzlich verstorbene Rotarier und Oberst Louis Johannot vom RC Nyon-la-Côte. Mit ca. 30 rotarischen Mitglieder-innen hauptsächlich aus der Schweiz (darunter so bekannte Figuren wie PDG Franz Gilliéron sowie der ex-Inspecteur Général de Milices Vaudoises, Aimé Roch) aber auch aus dem Ausland Italien, Luxembourg USA und Schweden bilden wir eine kleine verschworene Gruppe welche die Liebe zu Pferd und Natur in bestem rotarischen Geist und Freundschaft verbindet. Die Hauptbetätigung besteht in der jährlichen Organisation einer Wanderreitwoche in einer schönen Schweizergegend oder im nahen Ausland.



So haben wir in den letzten Jahren folgende Landstriche durchstreift Fraubrunnenamt/Emmental, La Sarraz, Sundgau (F), Berner Jura/Franches Montagnes, Albführen (D) Avenches, und Freiamt (AG). Im Schritt Trab oder Galopp bewältigen wir täglich 30-40 km mit Unterbrüchen für den obligaten Bügeltrunk, ein arkadisches Pic-Nic oder einem feinen Mittagessen in einer gemütlichen Landbeiz. Nachdem wir unsere vierbeinigen Pferde ordentlich gepflegt und eingestallt haben verlängern wir den Tag meist noch mit einem kleinen kulturellen Event (Besuch einer historischen Stätte, Ausstellung etc.) um ihn in bester Laune bei einem schönen Nachtessen zu beschliessen. Auch die Kontaktaufnahme mit den lokalen RC ist Freude und Ehrensache.

Martin Syz, RC Nyon-la-Côte, Präsident ARCR



Manifestations 2010 - 2011

GETS	Ekkehart Pandel, RI-Director	Hannover	10 au 12 novembre 2010
TRF Seminar	Ekkehart Pandel, RI-Director	Hannover	12 novembre 2010
Rotary Institute	Ekkehart Pandel, RI-Director	Hannover	12 et 13 novembre 2010
Ski de fond	Martin Furrer	Vallée de Conches	22 au 29 janvier 2011
Leadership	DG Charles Zaugg		28 janvier 2011
Mi-temps des présidents	DG Charles Zaugg		28 janvier 2011
Conférence de district	DG Charles Zaugg		29 janvier 2011
9 ^e Rencontre européenne de ski		Engelberg	12 - 19 mars 2011
Concert mine-ex	Requiem de Verdi		
	DG Bruno Glaus	Zürich	15 avril 2011
Leadership	DG Charles Zaugg		15 avril 2011
Leadership Seminar	DGE Peter Pfister		15 avril 2011
PETS	DGE Peter Pfister		15 avril 2011
Assemblée de district	DG Charles Zaugg		16 avril 2011
	DGE Peter Pfister		
Convention du Rotary International		New Orleans	21 au 25 mai 2011
Leadership	DG Charles Zaugg		24 juin 2011
Passation des pouvoirs	DG Charles Zaugg		25 juin 2011
	DGE Peter Pfister		
27 ^e Championnat international	Cycling to serve	Aubonne	3-4 septembre 2011

